

Begründung für die Auszeichnung des Finsterwalder Männerballets mit dem „Kunstpreis“ des Landkreises Elbe-Elster

Wir sind kein Team mehr – wir sind eine Familie

Männerballett und Kunstpreis? Passt das zusammen? Da denkt man doch zuerst an Karnevalstrubel auf dem Saal der Dorfgaststätte und ein paar Männer, die zum Gaudi des Publikums über das Parkett hüpfen. Ja, auch das Finsterwalder Männerballett hat seine Wurzeln beim Karneval des Männerchors Einigkeit Finsterwalde (MCE), aber was die Männer um Sebastian Loos und Trainerin und Choreographin Nancy Reimschüssel bieten, ist Tanz, ist Ballett und ist Artistik auf hohem Niveau: also eine Form künstlerischen Ausdrucksweise.

Die Erfolge sprechen für sich. Seit 2013 nimmt das Männerballett vom MCE an Deutschen Meisterschaften und Ostdeutschen Meisterschaften teil. Seitdem hat das Männerballett reichlich Titel eingeheimst. Deutscher Meister 2013, 2014 und 2019, Deutscher Vizemeister 2017 und 2018 sowie Ostdeutscher Meister von 2015 bis 2017 und 2019. Höhepunkt war für das Männerballett vom MCE das Jahr 2019 mit dem Programm „König der Löwen“. „Die Sängerstädter dürfen sich als das beste Männerballett der Bundesrepublik bezeichnen.“, schrieb im Januar 2020 die Lausitzer Rundschau. Bevor die Erfolge eingefahren werden konnten, waren unzählige schweißtreibende Trainingseinheiten und Trainingslager notwendig, wofür vor allem Tanzlehrerin Nancy Reimschüssel gesorgt hat. Durchschnittlich verbringt der Männerballett-Tänzer vier bis sechs Stunden pro Woche beim Training und viel Zeit bei Auftritten. Neben der tänzerischen Akkuratess und ihrer Ausstrahlung konnten die Männer stets mit toller Choreographie und akrobatischen Höchstleistungen als Gruppe vor allem bei ihren Flugschauen punkten. Zu den Highlights gehörten ihre Auftritte bei der jährlichen Karnevalsgala des RBB „Heut steppt der Adler“ in der Cottbuser Stadthalle und zahlreichen anderen Showveranstaltungen bundesweit. Dann kam 2020, das erfolgreiche Männerballett durfte zur öffentlichen Siegesfeier vor vielen Fans noch einmal sein Können zeigen, bevor Corona die Männer von der Tanzfläche holte. Dabei waren die Ostdeutschen Meisterschaften und die deutschen Titelkämpfe im Juni in Bonn, wo man den nächsten Titel mit neuem Programm schon ins Visier genommen hatte. Dafür haben sie einen eigenen Song aus eigener Feder aufgenommen.

28 aktuelle und ehemalige Deutsche Meister gehören dem Finsterwalder Männerballett an, dazu als Urgesteine die Ehrenmitglieder Dieter Loos und Erhard Meißner sowie Karnevalsurgestein Peter Munz, der das Ballett von Beginn an als Motivator angetrieben und durch phantastische Kulissen zum Erfolg beigetragen hat. „Wir sind nicht mehr nur ein Team, sondern wir sind eine Familie“, bringt Nancy Reimschüssel vielleicht den wichtigsten Grund für die Erfolge auf den Punkt. Damit meinen sie und Sebastian Loos auch die vielen Helfer hinter der Bühne vom Masken- und Kostümteam über die Kulissenbauer bis zu vielen Kleinigkeiten am Rande. Ausdauer ist eine der Stärken des Männerballetts mit seinem großen Helferteam, deshalb werden sie nach Beendigung der Corona-Pandemie neu angreifen. Viele Menschen mit ihrer Kunst weiter zu erfreuen, wie sie es seit Jahren geschafft haben, wird weiter das Hauptziel der Truppe sein. Das Männerballett hat den Kunstpreis des Landkreises Elbe-Elster redlich verdient.